

## VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 5  
Bereich: Soziale Dienste  
Bearbeitet von: Georg Ritter

Siegen, 20.12.2021

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

**Jugendhilfeausschuss**

**27.01.2022**

Kurzbezeichnung:

**Ausbau spezialisierter Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche,  
Änderung des Beschlusses zur Vorlage 488/2021**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss fasst in Änderung des Beschlusses zur Vorlage 488/2021 vom 16.09.2021 folgenden Beschluss:

Der Haushaltsansatz zur Förderung der Erziehungsberatungsstelle der ev. Jugendhilfe Friedenshort wird im Falle einer entsprechenden Bewilligung der beschriebenen Landesförderung in den nächsten 5 Jahren (beginnend 2022) jährlich um den notwendigen Eigenanteil erhöht (rd. 22.000 €)

### **Sachverhalt / Begründung:**

Der Förderaufruf des Landes formuliert in den Förderbedingungen eine Förderung von 80% der Personalkosten. Wie sich nun bei der konkreten Antragstellung und auf weitere Nachfrage beim Fördergeber (LWL) herausgestellt hat, werden lediglich die reinen Bruttopersonalkosten gefördert, also keine Sach- und Gemeinkosten. Zudem berechnet der LWL die Förderung auf Grundlage der Vergütung der Stelle nach TVL, Stufe 10. Entsprechend der als Förderbedingung benannten spezialisierten Qualifikation der einzustellenden Fachkraft (traumatherapeutische Ausbildung), wäre diese bei der Ev. Jugendhilfe gem. Tarifvertrag AVR-DD, Stufe 10 einzugruppieren, woraus sich alleine eine monatliche Differenz im Tabellenentgelt von rd. 400 € ergäbe. Des weiteren ergeben sich allgemeine Sachkosten und Sachkosten für die technische und diagnostische Ausstattung. Somit ist die beschlossene Erhöhung des Förderansatzes für die Erziehungsberatungsstelle um rd. 15.000 € nicht auskömmlich. Dieser Betrag müsste auf rd. 22.000 € erhöht werden. Somit verbliebe der evangelischen Jugendhilfe Friedenshort im noch ein nichtgeförderter Eigenanteil in Höhe von rd. 6.000 €.

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
22.000 €	22.000 €			

## Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnisplan 2022	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 295.000 €	Kostenträger/ Investitionscode 06.01.01/A0601101000 Sachkonto 5318800
--	---	-------------------------------	--	---

## Klimaschutz

<b>Klimarelevanz</b>  <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<b>Veränderungen CO<sub>2</sub>-Emissionen</b>  <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<b>Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen</b>  <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<b>Bestehen alternative Handlungsoptionen?</b>  <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterung Klimarelevanz</b>  			
<b>Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)</b>  			

I.A.

gez.

Georg Ritter  
Abteilungsleiter 5/3 - Soziale Dienste

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.